



# GEMEINDENACHRICHTEN

## Pfaffenschlag b. Waidhofen/Thaya

Amtliche Mitteilungen und Informationen

Jahrgang 2010

Ausgabe Nr. 4

Oktober 2010



Foto von Ing. Peter Winkelbauer

Kleinregion des Bezirkes  
Waidhofen/Thaya



[www.zukunftsräum-thayaland.at](http://www.zukunftsräum-thayaland.at)

Mitglied im Klima-  
bündnis seit 2005



[www.klimabuendnis.at](http://www.klimabuendnis.at)

### Aus dem Inhalt

- Zivilschutzprobealarm am 2. Oktober 2010
- Ortsdurchfahrt Rohrbach ausgebaut
- NÖ Heckentag 6. November
- Trinkwasseruntersuchung
- Agrarstrukturerhebung 2010
- Neues von der Jagd
- Rattenbekämpfung
- Infoabend „Der Weg zum Rettungssanitäter“ am 7.10.2010
- u. v. m.

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Pfaffenschlag bei Waidhofen/Thaya  
Für den Inhalt verantwortlich (ausgenommen unterfertigte Artikel):

Bürgermeister Johannes Semper, 3834 Pfaffenschlag 36

Für Inserate und Einschaltungen tragen die Firmen und Organisationen die Verantwortung.  
Die Gemeinde Pfaffenschlag behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen.



Zivilschutz in  
ÖSTERREICH

**BM.I** 

BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

## Für Ihre Sicherheit

# Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

**am Samstag, 2. Oktober 2010, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr**

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.120 Sirenen kann die Bevölkerung in Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

### **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm**

durchgeführt.

## Bedeutung der Signale

### Sirenenprobe



**15 Sekunden**

### Warnung



**3 Minuten** gleich bleibender Dauerton

#### Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

**Am 2. Oktober nur Probealarm!**



### Alarm



**1 Minute** auf- und abschwelliger Heulton

#### Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

**Am 2. Oktober nur Probealarm!**



### Entwarnung



**1 Minute** gleich bleibender Dauerton

#### Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) beachten.

**Am 2. Oktober nur Probealarm!**



**Achtung! Am 2. Oktober nur Probealarm.**

**Bitte keine Notrufnummern blockieren!**

**NÖ. Zivilschutzverband ein kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit**

# L 8122 Ortsdurchfahrt Rohrbach wurde verkehrssicherer ausgebaut

Nach den Einbautenverlegungen und der Errichtung des Schmutzwasserkanals im Ortsgebiet von Rohrbach wurde die Fahrbahn der Landesstraße L 8122 erneuert und Nebenflächen neu gestaltet.. Bedingt durch diese Einbautenverlegungen und den damit verbundenen Grabungen und auch durch die alte Pflasterfahrbahn entsprach die Ortsdurchfahrt von Rohrbach nicht mehr den modernen Verkehrserfordernissen.

Aus diesen Gründen haben sich der NÖ Straßendienst und die Gemeinde Pfaffenschlag entschlossen, die Ortsdurchfahrt von Rohrbach neu herzustellen.

Die Planung erfolgte durch den NÖ Straßendienst (Straßenbauabteilung Waidhofen an der Thaya und Straßenmeisterei Dobersberg) in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Pfaffenschlag.

## Ausführung Ortsdurchfahrt

- Auf einer Länge von rund 500 m wurde die gesamte Straßenkonstruktion erneuert.
- Die Fahrbahnbreite wurde entsprechend dem heutigen Verkehrsstandard und örtlichen Verhältnissen mit einer Breite von 5,5 m ausgeführt.
- Teilweise wurden neue Randeinfassungen (Schrägborde), welche den Fließverkehr vor dem ruhenden Verkehr trennen und für eine geordnete Oberflächenwasserableitung sorgen, errichtet.
- Auch auf die Grünraumgestaltung wird ein Augenmerk gelegt und gibt in Zukunft dem Ortskern ein harmonisches und natürliches Erscheinungsbild.

## Zahlen Fakten Daten:

Gesamtkosten: € 210.000.- (davon Land 180.000,-- und Gemeinde 30.000,--)

Gesamtlänge: 500 m

Fahrbahnbreite: 5,50 m

Schrägborde: 700 m

Grünflächen: 700 m<sup>2</sup>

Bau: Straßenmeisterei Dobersberg mit Bau- und Lieferfirmen der Region

Bauzeit: rund 4 Monate



Werner Liebhart, OV Christian Weinberger, Bgm. Johannes Semper, Strm. Norbert Pölzl, LT-Präsident Ing. Johann Penz, DI Günther Denninger, Strm.-Stv. Roland Strohmayer, Ing. Roland Valenta und Robert Preisinger

## NÖ Heckentag am 6. November 2010

Gartenfreunde aufgepasst! Es ist wieder soweit, beim Niederösterreichischen Heckentag am 6. November 2010 haben Sie die einmalige Gelegenheit, garantiert heimische Wildgehölze und Obstbäume seltener regionaler Sorten zu günstigen Preisen und bester Qualität zu erwerben. Die Sträucher und Bäume können von 1. September bis 15. Oktober per Fax bzw. Post oder ganz einfach über das Internet im Heckenshop unter [www.heckentag.at](http://www.heckentag.at) bestellt werden.



Kompetente Beratung zu unseren heimischen Gehölzen sowie den Bestellschein erhalten Sie ab 1. September werktags von 9-16 Uhr über das Heckentelefon unter der Nummer 02952 / 30260-5151 oder unter [office@heckentag.at](mailto:office@heckentag.at). Die bestellten Pflanzen können am 6. November 2010 an einem der 8 Abgabestandorte (Merkengersch, Etmannsdorf am Kamp, Poysdorf, Tulln, Amstetten, Wilhelmsburg, Wartmannstetten oder Mödling) abgeholt werden.

## Klima- und Energiemodellregion Zukunftsraum Thayaland

Mit Hilfe der Energieagentur der Regionen ist es gelungen, erstmals im Waldviertel Klima- und Energiemodellregionen von Seiten des Bundes zu fördern.

Seit einigen Tagen haben diese 5 Regionen auch die Förderverträge des Umweltministeriums erhalten.

Das erlaubt diesen fünf Regionen weitere, intensive Vorbereitungsarbeiten im Bereich von Energieeinsparung, Energieerzeugung und Energienutzung.

Die 15 Gemeinden des Bezirkes Waidhofen/Thaya sind durch die Region Zukunftsraum Thayaland nun auch eine Klima- und Energiemodellregion. Insgesamt gibt es im Waldviertel 25 Schwerpunkte, die Schwerpunkte für unsere Region sind im Bereiche Elektromobilität, Gebäudesanierung, Energiespeicherung, Kleinwindkraft und Regionalcontracting. In den nächsten zwei Jahren wird mit Hilfe der Gemeinden dieser Bereich stark forciert. So können sich die Gemeinden mit den Bürgern und Bürgerinnen darauf konzentrieren, Jobs, Geld und Energie für die Region zu sichern. Am 29.6. wurden die Umweltgemeinderäte, Bürgermeister und Vizebürgermeister der Region über die Details und weitere Vorgangsweise in der Region informiert.



# Mitteilung der EVN-Wasser

Seite 5/7

## Trinkwasseruntersuchung der NÖ Umweltanalytik GmbH

Bitte geben Sie die nachfolgende Information Ihren Abnehmern weiter. Die angegebenen Untersuchungsergebnisse wurden bei den für die Lieferung an die Abgabestellen zuständigen Hochbehältern oder Brunnenanlagen ermittelt.

Bei der Angabe von zwei Untersuchungsergebnissen je Abgabestelle kann das gelieferte Wasser entweder einer der beiden angegebenen Qualitäten oder einer beliebigen Mischung der beiden entsprechen.

Abgabestelle	Datum der Untersuchung	PH-Wert	Gesamthärte °dH	Nitrat mg/l	Chlorid mg/l	Sulfat mg/l	Atrazin µg/l	Desethylatrazin µg/l
Grosseberharts	10.05.2010	7,40	5,8	6,1	40,0	17,0	k.U.e <sup>1)</sup>	k.U.e <sup>1)</sup>
Pfaffenschlag	10.05.2010	7,40	5,8	6,1	40,0	17,0	k.U.e <sup>1)</sup>	k.U.e <sup>1)</sup>
AS Arnolz	10.05.2010	7,40	5,8	6,1	40,0	17,0	k.U.e <sup>1)</sup>	k.U.e <sup>1)</sup>
<b>zulässige Höchstkonzentration</b>				<b>50</b>	<b>200</b>	<b>250/750<sup>2)</sup></b>	<b>0,1</b>	<b>0,1</b>

- 1) k.U.e = Keine Untersuchung erforderlich, da bei der gesetzlich vorgeschriebenen Volluntersuchung (5-jährlich) keine Pestizide nachgewiesen werden konnten.
- 2) Lt. Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch, BGBl. II Nr. 254/2006 bleiben Überschreitungen bis zu 750 mg/l Sulfat außer Betracht, sofern der dem Calcium nicht äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt.
- 3) u.BG. = unter Bestimmungsgrenze, Pestizide im untersuchten Umfang nicht bestimmbar.
- 4) wird jährlich bekanntgegeben, Untersuchung vom 4. Quartal.

Die Werte für Eisen und Mangan liegen unter der zulässigen Höchstkonzentration. Die Ergebnisse der erweiterten chemischen Untersuchung (5-jährlich) zeigten keine Belastungen der untersuchten abgegebenen Wässer auf. Der vollständige Untersuchungsbefund liegt bei EVN Wasser, der Sanitätsbehörde des Landes Niederösterreich (Abteilung Umwelthygiene) und der Gesundheitsbehörde der Bezirkshauptmannschaft auf.

Mit freundlichen Grüßen  
EVN Wasser Gesellschaft m.b.H.

Mag. R. Paschinger eh. Dipl.-Ing. F. Dinobl eh.

EVN Wasser Gesellschaft m.b.H.  
EVN Platz  
2344 Maria Enzersdorf  
Telefon 02236 44601-0  
Telefax 02236 44601-84 915  
E-Mail sekretariat@evnwasser.at

Sitz der Gesellschaft:  
2344 Maria Enzersdorf  
Registriert: Landesgericht  
Wr. Neustadt  
FN 99101m,  
UID: ATU19211706

Bankverbindung:  
BAWAG-PSK  
BLZ: 60000  
Konto Nr.: 1049462  
IBAN: AT72 6000 0000 0104 9462  
BIC: OPSKATWWW

581

## Kursprogramm

Das neue Kursprogramm der Umweltberatung NÖ für den Herbst/Winter 2010/11 liegt am Gemeindeamt auf. In allen 4/ierteln von NÖ werden wieder interessante Kurse und Seminare für viele Bereiche (Bauen/Wohnen/Energie, Chemie & Wasser, Ernährung, Klimaschutz, Mobilität, Natur im Garten, etc.) durchgeführt. Infos dazu gibt es am Gemeindeamt, unter [www.umweltberatung.at](http://www.umweltberatung.at) oder unter 0227789.



## Agrarstrukturerhebung 2010

Die Bundesanstalt Statistik Österreich ist gemäß der Verordnung BGBl. II Nr. 122/2010 des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft mit der Durchführung der Agrarstrukturerhebung mit Stichtag 31. Oktober 2010 beauftragt.



Die Erhebung ist als **Vollerhebung** in **allen land- und forstwirtschaftlichen Betrieben** durchzuführen, für die zumindest eines der folgenden Kriterien zutrifft:

- ein Hektar landwirtschaftlich genutzte Fläche;
- drei Hektar Waldfläche;
- 25 Ar Erwerbsweinbaufläche;
- 15 Ar intensiv genutzte Baumobstfläche oder 10 Ar intensiv genutzte Beerenobst-, Erdbeer-, Gemüse-, Hopfen-, Blumen- oder Zierpflanzenfläche oder Reb-, Forst- oder Baumschulfläche;
- ein Ar überwiegend gewerbsmäßig bewirtschaftete Gewächshäuser (Hochglas, Folientunnel, Niederglas);
- drei Rinder oder fünf Schweine oder zehn Schafe oder zehn Ziegen oder mindestens 100 Stück Geflügel aller Art.

Sollte der Betrieb keines der angeführten Kriterien erfüllen, ist unbedingt eine **Leermeldung** abzugeben.

### **Ablauf der Erhebung**

Die Erhebung wird ausschließlich **mittels elektronischen Fragebogens** abgewickelt. Die dafür erforderlichen Unterlagen inklusive der persönlichen Zugangsdaten für den Fragebogen erhalten die Auskunftspflichtigen per Post von der Bundesanstalt Statistik Österreich.

Dem Auskunftspflichtigen stehen wieder **zwei Meldemöglichkeiten** zur Verfügung:

- selbst über den eigenen PC (Direktmelder) oder
- über das Gemeindeamt

Für die Selbstaussfüllung ist der Zeitraum vom 31. Oktober 2010 bis Ende November 2010 vorgesehen. Mit Unterstützung der Gemeinde ist die Meldung bis spätestens 31. März 2011 durchzuführen.

Wenn Sie die Hilfe der Gemeinde in Anspruch nehmen wollen, dürfen wir Sie ersuchen, rechtzeitig mit dem zuständigen Gemeindebediensteten Kontakt aufzunehmen.

Bitte bringen Sie zur Befragung im Gemeindeamt unbedingt Ihre **persönlichen Zugangsdaten** (Benutzerkennung und Passwort) mit, da die Gemeinde ohne diese Daten die Erhebung nicht durchführen kann. Nehmen Sie gegebenenfalls auch alle erforderlichen Unterlagen mit. Dies erleichtert das Ausfüllen des Fragebogens und verkürzt die Zeit Ihrer Anwesenheit auf der Gemeinde. Weiters empfehlen wir Ihnen, sich bereits vorab über den Erhebungsinhalt zu informieren: Hinweise dazu finden Sie in der Broschüre "Ausfüllanleitung für den elektronischen Fragebogen" oder im Internet auf [www.statistik.at](http://www.statistik.at) unter „Fragebögen“ >> „Land- und Forstwirtschaft“ > „Agrarstrukturerhebung 2010“.



# Jubilare Oktober bis Dezember 2010



## Oktober 2010

Leopoldine Flicker, Pfaffenschlag 7  
Eva Müllner, Pfaffenschlag 58  
Johann Zant, Rohrbach 16  
Franz Hahnl, Großeberharts 12

50. Geburtstag  
50. Geburtstag  
70. Geburtstag  
73. Geburtstag

## November 2010

Brigitta Simon, Pfaffenschlag 113  
Günther Müllner, Pfaffenschlag 58  
Kurt Kainz, Drösiedl 30  
Franziska Polt, Arnolz 23  
Maria Schneider, Großeberharts 20

50. Geburtstag  
50. Geburtstag  
73. Geburtstag  
73. Geburtstag  
8. Geburtstag

## Dezember 2010

Christa Breier Fasching, Kleingöpfritz 16  
Friedrich Deisenhammer, Pfaffenschlag 128  
Franz Litschauer, Arnolz 15  
Franz Schuecker, Pfaffenschlag 28

50. Geburtstag  
65. Geburtstag  
73. Geburtstag  
8. Geburtstag

## **Goldene Hochzeit**

Adolf und Franziska Polt aus Arnolz 23 im Oktober 2010  
Ernst und Maria Schrammel aus Kleingöpfritz 23 im November 2010

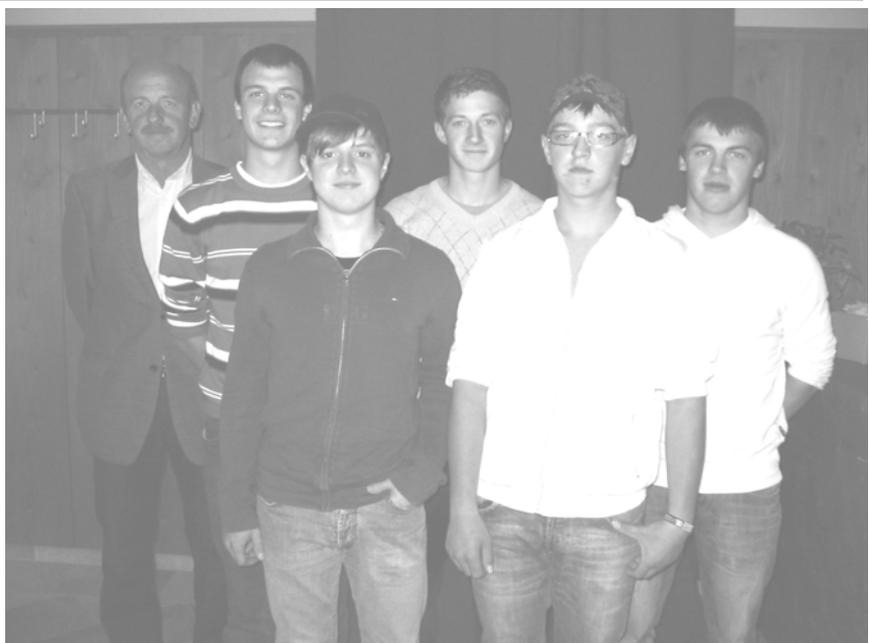
## **Smaragd Hochzeit**

Alfred und Erna Leidenfrost aus Kleingöpfritz 17 im Oktober 2010

***Wir gratulieren herzlichst und wünschen alles Gute  
vor allem Gesundheit und Zufriedenheit!***

## **Musterung 2010**

Ein Teil der  
Stellungspflichtigen des  
Jahrganges 1992 der  
Gemeinde Pfaffenschlag  
war am 30. und 31.  
August bei der Musterung  
in St. Pölten. Nach der  
Rückkehr wurden sie von  
Bgm. Johannes Semper  
begrüßt und zu einem  
gemeinsamen Essen  
eingeladen.



Bgm. Semper mit Christoph Kainz, Johannes Hauer,  
Jürgen Liebhart, Daniel Polt und Mario Dangl

## Jagd-Nachrichten

In unserem Gemeindegebiet sind wieder alle Genossenschaftsjagden auf 9 Jahre verpachtet, das ist vom 1. Jänner 2011 bis 31. Dezember 2019. Keine einzige Jagd mußte versteigert werden. Letzter Termin für eine Beschlussfassung des Jagdausschusses war der 31. August 2010.

Die Genossenschaftsjagden Großeberharts und Pfaffenschlag blieben in den Händen der bisherigen Pächter. Ab der neuen Jagdperiode beginnend am 1. Jänner 2011 gibt es in Artolz, Kleingöpfritz und Rohrbach neue Jagdpächter.

### **GJ GROSSEBERHARTS**

Pächter: Johann Bauer (Jagdleiter), Kleingöpfritz, Ing. Johann Bauer, Pixendorf, Franz Eigner, Heidenreichstein, Karl Hörmann, Natschbach und Manfred Weber, Großeberharts  
Jagdaufseher: Johann Bauer sen. und jun., Karl Hörmann, Martin Waldhäusl, Thaya, und Markus Waldhäusl, Ranzles

### **GJ PFAFFENSCHLAG**

Pächter: Herbert Frei (Jagdleiter), Eisenreichs, Ralf Steindl, Schwarzenberg, und Franz Weber, Litschau  
Jagdaufseher: alle Jagdpächter und Ing. Herbert Frei, Heidenreichstein, sowie Walter Frei, Kleinpertholz

### **GJ ARTOLZ**

Pächter: Dr. Markus Brunner, Waidhofen an der Thaya  
Jagdaufseher: Karl Brunner, Eisgarn

### **GJ KLEINGÖPFRITZ**

Pächter: Karl Biegl (Jagdleiter), Kleingöpfritz, Mag. Andreas Biegl, Kleingöpfritz, und Ing. Johann Bauer, Pixendorf  
Jagdaufseher: Ignaz Kainz, Waidhofen an der Thaya

### **GJ ROHRBACH**

Pächter: Franz Höfler jun. (Jagdleiter), Kleingöpfritz, Andreas Höfler, Kleingöpfritz und Martin Bartl, Motten  
Jagdaufseher: alle drei Jagdpächter

### **EIGENJAGD EISENREICHS**

Eigentümer: Georg Dirnberger, Schwarzenberg

Den scheidenden Jagdpächtern wünschen wir in Hinkunft alles Gute, Gesundheit und wir möchten uns für die jahrelange Zusammenarbeit im Hegering bedanken.

### **WAS GIBT ES SONST NEUES**

Von Jänner bis Mai hat in Pfaffenschlag im Gasthaus Meyer wöchentlich der Jagdkurs stattgefunden. Dass dieser Kurs immer wieder in Pfaffenschlag abgehalten wird, ist der gute Draht unseres Jagdleiters von Pfaffenschlag zum Bezirksjägermeister.

Bei der Hegeringmeisterschaft im jagdlichen Schießen am Schießstand in Dobersberg sind wir diesmal mit 3 Mannschaften angetreten und haben gute Platzierungen erreicht.

Das schlechte Frühjahr und der verregnete Sommer haben nicht nur den Landwirten Ernteeinbußen gebracht, sondern auch uns Jäger. Beim ohnehin sporadisch vorhandenen

Niederwild (Feldhasen, Fasane, Enten) gibt es kaum Zuwachs und auch die Rehkitze dürften aufgrund des wochenlangen Regens darunter gelitten haben. Ausfälle sind zu befürchten. Danke jedenfalls an die Landwirte für die Verständigung vor der Maht, so konnten doch einige Kitze gerettet werden.

Im Dezember werden wir uns wieder am Weihnachtsmarkt beteiligen und gegen Jahresende, soweit es das Wetter erlaubt, mit der Volksschule Pfaffenschlag einen Jagdprojekttag durchführen.

**Was uns noch immer große Sorgen macht, ist die Uneinsichtigkeit weniger Hundehalter. Sie lassen die Hunde frei im Revier laufen, so dass das Wild ständig flüchten muss. Diesbezüglich gibt es auch aus der Bevölkerung zahlreiche Beschwerden und es wird immer wieder an uns Jäger appelliert, endlich etwas zu tun.**

**Mit Beginn der neuen Jagdperiode wird man sich hier etwas einfallen lassen müssen.**

## *Herbert Frei*

### **Rattenbekämpfung**

Im gesamten Gemeindegebiet ist wieder eine planmäßige Bekämpfung der Ratten vorgesehen. Beauftragt wurde die Fa. Michael Singer Assanierungsgesellschaft GmbH & CoKG aus Wien, welche die Arbeiten voraussichtlich ab Dezember 2010 bis Jänner 2011 durchführen wird.

Die Kosten der Rattenvertilgung sind vom Eigentümer (Pächter oder Nutzungsberechtigtem) zu tragen. Sie betragen je nach Größe des Gebäudes bzw. Hauses € 6,50 bis 13,50 inkl. MWSt. Wo eine Pauschalierung nicht möglich ist (z. B. bei Großobjekten), wird das verbrauchte Ködermaterial und die aufgewendete Arbeitszeit wie folgt verrechnet:

1 kg Ködermaterial ... € 10,00 inkl. MWSt.  
1 Std. Arbeitszeit ... € 29,60 inkl. MWSt.

Die Bezahlung der Kosten hat unmittelbar an den Schädlingsbekämpfer zu erfolgen. Sämtliche Eigentümer sind verpflichtet, den behördlichen Anordnungen sowie den einschlägigen Anweisungen des bestellten Leiters der Vertilgungsarbeiten und dessen Gehilfen genau zu befolgen, ihnen das Betreten der Häuser und Grundstücke zu gestatten und die erforderlichen Auskünfte zu erteilen.



### **Schlüssel gefunden**

Am 14. September wurde am Parkplatz beim Friedhof in Pfaffenschlag ein Schlüsselbund gefunden. Dieser kann am Gemeindeamt abgeholt werden.





GEMEINDEVERBAND FÜR AUFGABEN DER  
ABFALLWIRTSCHAFT IM VERWALTUNGSBEZIRK  
**WAIDHOFEN AN DER THAYA**

## NEUIGKEITEN bei der ÜBERNAHME von ALTHOLZ in den

### Altstoffsammelzentren (ASZ`s)

Dobersberg, Gastern, Groß Siegharts, Karlstein/Th  
Kautzen, Ludweis, Pfaffenschlag, Raabs/Th, Vitis,  
Waidhofen/Th u. Waldkirchen/Th

Aus aktuellem Anlass möchten wir informieren, dass als Altholz nur **Einrichtungsgegenstände aus Holz** in haushaltsüblicher Menge und Art in allen ASZs übernommen werden  
z.B. alle Haushaltsgegenstände aus Holz , Möbel, Fensterholz, Eingangstüren, Gartenmöbel, Gartenzaun, Gartengeräte usw.

#### **NEU:**

Ganze Traktoranhänger mit Altholz von **abgetragenen Dachstühlen, Schuppen, Gartenhäusern** usw. sind ausnahmslos **KOSTENPFLICHTIG** und werden nur im ASZ Waidhofen/Thaya übernommen.

Die Kosten für unbehandeltes Altholz betragen €35,20 pro to und für behandeltes Altholz werden €9 40 pro to verrechnet.

Größere Mengen an Sperrmüll, Alteisen und Elektroaltgeräten auf Traktoranhängern werden ebenfalls nur mehr im ASZ Waidhofen/Thaya (Am Areal der befüllten Deponie in Altwaidhofen)übernommen!

#### **Grund:**

Im ASZ Waidhofen/Thaya können die Mengen verwogen, abgekippt oder mit Kran abgeladen und bearbeitet werden.

In allen anderen ASZs gibt es weder eine Verwiegemöglichkeit noch einen Kran zur Bearbeitung und zu geringe Containerkapazitäten für Großmengen.

Diese Vorgangsweise dient nicht nur zu mehr Fairness, sondern verkürzt auch die Wartezeiten sämtlicher Anlieferer!

Wir bitten um Verständnis!

Weitere Info's gibt es am Abfallberat ertelefon täglich von 8 -12 Uhr unter 02842/51223 oder im Internet unter [www.abfallverband.at/waidhofen](http://www.abfallverband.at/waidhofen)

Ihr Abfallberater!

So macht Abfallwirtschaft Sinn.



## Volksschule – Taferlklassler wurden begrüßt



Die Schüler der ersten Klasse erhielten ein kleines Willkommensgeschenk vom Elternverein, überreicht durch den Obmann Franz Hauer. Die Kinder bedanken sich dafür herzlich!

## Spenden Sie ein wenig Ihrer Zeit!

Die Zeitspende in Form der freiwilligen Mitarbeit ist die wichtigste Spende an das Rote Kreuz und in Not geratene Mitmenschen.

Ehrenamtliche Mitarbeiter des Roten Kreuzes – Menschen mit seltsamen Hobbys?

Zahlreiche freiwillige Rotkreuz-Mitarbeiter sind beim Österreichischen Roten Kreuz tätig. Menschen, denen es nicht egal ist, wenn andere in Not sind. Frauen und Männer, die einen Teil ihrer Freizeit der Mitmenschlichkeit widmen - als Sanitäterinnen und Sanitäter.

Auch die Bezirksstelle Waidhofen an der Thaya benötigt ehrenamtliche Mitarbeiter.

**Sie sind interessiert? Sie wollen Zeit spenden?**

Dann kommen Sie zum **Informationsabend „Der Weg zum Rettungssanitäter“**

**am Donnerstag, 07. Oktober 2010 um 19.00 Uhr**

in den Lehrsaal des Roten Kreuzes, Bezirksstelle Waidhofen an der Thaya, Moritz Schadek-Gasse 30a (is-a-vis des Landeskrankenhauses Waidhofen/Thaya)

Wir freuen uns Sie begrüßen und informieren zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Die Bezirksstellenleitung

# QUALITÄTSFÜHRERSCHAFT

## Neues Führungsteam beim Hilfswerk Thayatal



Mit einem neuen Führungsteam wappnet sich das Hilfswerk Thayatal für die Zukunft, in der der Kunde völlig im Mittelpunkt steht. Nach dem Motto „Hand in Hand bewegt 2010“ erfolgte die Neubesetzung einiger verantwortungsvoller Positionen. Nach 11jähriger Tätigkeit im Hilfswerk Thayatal übernimmt Claudia Hahn die Regionalleitung für die Bezirke Waidhofen/Thaya, Horn und Krems und legt ihr bisheriges Aufgabengebiet in die vertrauensvollen Hände der neuen Betriebsleiterin Rebecca Czajkowska. „Unsere Kunden werden mit bewährter Qualität betreut und versorgt, denn ihr Wohlbefinden liegt uns am Herzen!“, so Hilfswerk-Vorsitzender Mag. Rudolf Mayer.

Kunden-Orientierung und Qualitätsführerschaft ist Zielsetzung für das Team der Hauskrankenpflege mit der leitenden Pflegefachkraft Karin Miloczki. Für die Einsatzplanung im Bereich der Hauskrankenpflege und Heimhilfe sind Brigitte Bauer und Andrea Römer in gewohnter Zuverlässigkeit zuständig.

Für den Bereich Kinder, Jugend und Familie wurde Susanne Pany als neues Teammitglied herzlich aufgenommen. Ihre langjährige Erfahrung als Tagesmutter dient ihr bei der Begleitung der Tagesmütter und Mobilien Mamis. Auch die Angebote „Rund ums Lernen“, die die Lernbegleitung und Nachhilfe beinhalten, obliegen ihrer Verantwortung.

Das Zentrum für Beratung & Begleitung sowie der ehrenamtliche Besuchsdienst unter der Leitung von Erna Huber komplettieren das Angebot des Hilfswerks als Partner für alle Generationen.



Bild: v.l.n.r. Susanne Pany, Brigitte Bauer, Karin Miloczki, Andrea Römer, Claudia Hahn und Rebecca Czajkowska

**Wir informieren Sie gerne!**

### **HILFSWERK THAYATAL**

Hauptstraße 25, 3820 Raabs/Thaya, Tel. 02846/400

Hamernikgasse 26A, 3830 Waidhofen/Thaya, Tel. 02842/204 45

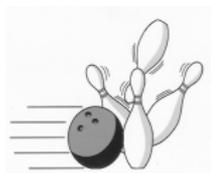


# VERANSTALTUNGSVORSCHAU

## Oktober bis Dezember 2010

OKTOBER	17.10.	16.00 Uhr <b>Herbstkonzert</b>	Stadtsaal Waidhofen	
		Akkordeon-Ensemble-Wieczorek Kartenvorbestellung bei Herrn Zoglauer	Mundartdichterin Isolde Kerndl	Eintritt € 4.00
	23.10.	18.00 Uhr <b>Mondaufgang - Vollmondwanderung</b>	Treffpunkt - Feuerwehrhaus Rohrbach	
NOVEMBER	11.11.	12.00 Uhr <b>Martiniganslessen</b>	in der Trollstiege	
	20.11.	18.00 Uhr <b>Mondaufgang - Vollmondwanderung</b>	Treffpunkt - Parkplatz Sportplatz Pfaffenschlag	
DEZEMBER	16.12.	14.00 Uhr <b>Weihnachtsfeier</b>	Gasthaus Hilde Meyer nähere Details folgen	
	21.12.	17.00 Uhr <b>Mondaufgang - Vollmondwanderung</b>	Treffpunkt - Hauptplatz Pfaffenschlag	

## Sonstige Aktivitäten



### Kegeln

**jeden Dienstag**

genauere Information bei Herrn Zoglauer



### Wandern

**jeden Montag**

(Nordic-Walking) 9.00 Uhr

Treffpunkt: Hauptplatz Pfaffenschlag

### Turnen

**jeden Mittwoch**

19.00 bis 20.00 Uhr

Turnsaal des Gymnasiums in Waidhofen

Nähere Details zu den Aktivitäten erhalten Sie bei Herrn Zoglauer Tel. 6259

**Verbilligte Karten für Sole-Bad-Gmünd sind bei Frau Maria Bartl erhältlich**

**Ludwig Kroneis**

Obmann

Tel. 6318

**Peter Zoglauer**

Organisationsreferent

Tel. 6259



## Blutspendeaktion 1. Juli 2010

Bei der o. a. Blutspendeaktion im Gemeindesaal konnten 98 Spender begrüßt werden. Davon mussten allerdings 8 abgewiesen werden.

Frau **Hermine Weber aus Pfaffenschlag** konnte als Dank und Anerkennung für 25 Blutspenden das „Bronzene Verdienstabzeichen“ des österr. Roten Kreuzes verliehen werden.

Im Namen des Roten Kreuzes und im Namen jener Patienten, denen damit geholfen werden konnte nochmals ein herzliches Dankeschön.

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle auch für die tatkräftige Unterstützung von Frau Weber bei der Durchführung der Blutspendeaktionen in unserer Gemeinde.

Gleichzeitig bitten wir alle Bürger ab 18 Jahren Blut zu spenden. Blut ist durch keine andere Flüssigkeit zu ersetzen und nach vielen Unfällen und schweren Operationen entscheidend für das Überleben der Betroffenen.



Dr. Andjela Erstic, Maria Bartl, Hermine Weber, Karl Bartl, Bgm. Johannes Semper

## Freiwillige Feuerwehr Pfaffenschlag

Einladung  
zum

# ERNTEDANKFEST mit Frühschoppen

## 3. Oktober 2010

im Gemeindesaal Pfaffenschlag

**09,30 Uhr Hl. Messe mit Erntedankfeier zelebriert von  
Pfarrer Mag. Stephan Jarczyk**

**anschließend Frühschoppen mit der Trachtenkap. Buchbach**

**Für Getränke und Speisen ist bestens gesorgt**

Der Reinerlös dient zur Anschaffung und Erhaltung der Ausrüstung.  
Kontaktperson: Kdt. Karl Bartl, 3834 Pfaffenschlag, Johannessiedlung 15

# Oktober bis Dezember 2010

## Oktober

2.	Samstag	12, - 13,00 Uhr	Zivilschutzprobealarm
3.	Sonntag	ab 09,30 Uhr	Erntedankfest m. Frühschoppen Gemeindesaal FF Pf.
4.	Montag	ab 06,00 Uhr	Restmüllabfuhr
8.	Freitag	ab 06,00 Uhr	Abfuhr Gelber Sack
13.	Mittwoch	ab 06,00 Uhr	Biomüllabfuhr
16.	Samstag	08,30 - 11,30	ASZ Pfaffenschlag geöffnet
16.	Samstag	20,00 Uhr	Musikkonzert Gemeindesaal - Verein Avalon
21.	Donnerstag	10,00 Uhr	Mutterberatung
22.	Freitag	10,-14,00 Uhr	ASZ Pfaffenschlag geöffnet
23.	Samstag	18,00 Uhr	Vollmondwanderung - Treffpunkt FW-haus Rohrbach
28.	Donnerstag	ab 06,00 Uhr	Biomüllabfuhr
29.	Freitag	19,30 Uhr	Vortrag Christine Hackl im Gemeindesaal - Elternverein
30.	Samstag	ab 06,00 Uhr	Altpapierabfuhr

## November

2.	Dienstag	ab 06,00 Uhr	Restmüllabfuhr
10.	Mittwoch	ab 06,00 Uhr	Biomüllabfuhr
18.	Donnerstag	10,00 Uhr	Mutterberatung
20.	Samstag	18,00 Uhr	Vollmondwanderung - Treffpunkt Sportplatz Pfaff.
20. + 21.	Sa. + So		"Weihnachtsmarkt" Gemeindesaal SCP Fanclub Tigers
24.	Mittwoch	ab 06,00 Uhr	Biomüllabfuhr
26.	Freitag	10,-14,00 Uhr	ASZ Pfaffenschlag geöffnet
29.	Montag	ab 06,00 Uhr	Restmüllabfuhr

## Dezember

3.	Freitag	ab 06,00 Uhr	Abfuhr Gelber Sack
4.	Samstag	ab 16,00 Uhr	Hüttenzauber m. Nikolaus - Neue Siedlung - Elternverein
9.	Donnerstag	ab 06,00 Uhr	Biomüllabfuhr
16.	Donnerstag	10,00 Uhr	Mutterberatung
18.	Samstag	08,30-11,30	ASZ Pfaffenschlag geöffnet
18.	Samstag	ab 20,00 Uhr	"Weihnachtsrainbow" Gemeindesaal - Verein Avalon
21.	Dienstag	17,00 Uhr	Vollmondwanderung - Treffpunkt Hauptplatz Pfaffenschlag
22.	Mittwoch	ab 06,00 Uhr	Biomüllabfuhr
24.	Freitag	ab 06,00 Uhr	Altpapierabfuhr
26.	Sonntag	ab 20,00 Uhr	"Stephaniball" Gemeindesaal - FF Pfaffenschlag
27.	Montag	ab 06,00 Uhr	Restmüllabfuhr

### Telefon – Fax – e-mail

#### Gemeindeamt

Telefon: (02848) 6222

Telefax: (02848) 86140

e-mail: [gemeinde@pfaffenschlag.at](mailto:gemeinde@pfaffenschlag.at)

Internet: [www.pfaffenschlag.at](http://www.pfaffenschlag.at)

#### Kläranlage Pfaffenschlag

Telefon: (02848) 6443

#### Volksschule Pfaffenschlag

Telefon: (02848) 6224

Telefax: (02848) 6224

e-mail: [vs.pfaffenschlag@noeschule.at](mailto:vs.pfaffenschlag@noeschule.at)

Internet: [www.vspfaffenschlag.ac.at](http://www.vspfaffenschlag.ac.at)

#### Kindergarten Pfaffenschlag

Telefon: (02848) 6352

#### Kindergartenprov. Volksschule

Telefon: 0664/884 32 111

# Es geht noch schneller!

Aus wavenet, der Internetverbindung, die immer und überall funktioniert, wird wavenetSPEED. Und wie schon der Name verrät: jetzt wird's noch schneller – und das 3 Monate gratis.



**Seit** vielen Jahren sorgt wavenet für verlässliche Internetverbindungen im und am ganzen Land. Genau dort, wo sonst nichts mehr geht, sorgt kabelsignal mit dem optimierten Tarif für raschen Webeinstieg ohne Telefonanschluss, per Funk und in bester Breitbandqualität.

#### Aus schnell wird sehr schnell

Jetzt haben wir mit wavenetSPEED ein Produkt auf den Markt gebracht, das sogar Geschwindigkeiten von bis zu

8.192 kbit/s erlaubt – bei unbegrenztem Datenvolumen, schon ab 19,90 und jetzt die ersten 3 Monate gratis.

#### Bestehende Kunden willkommen

Anders als bei anderen Anbietern hat wavenet auch an bestehenden Kunden gedacht. Diese haben auch die Möglichkeit, in den Genuss des schnelleren Anschlusses zu kommen. Der dafür nötige Gerätetausch erfolgt gratis (bei 24 Monaten Bindung) oder zumindest sehr günstig und vor allem einfach. Das bis-

her genutzte Produkt wird dann noch leistungsfähiger und das zum unveränderten günstigen Preis!

#### Fragen Sie uns ruhig

Ob Einsteiger oder Power-User: Fragen Sie unter 0800/800 100 (zum Nulltarif) nach Ihren Möglichkeiten und verlassen Sie sich auf wavenet auch dort, wo sich Fuchs und Henne »gute Nacht« sagen.

Aktion von 01.09.2010 – 15.01.2011  
[www.wavenet.at](http://www.wavenet.at)



Breitband-Internet fürs Land.



**wavenet**  
FUNKT IMMER & ÜBERALL!

Alter Fuchs!  
**wavenet  
SPEED**  
\*BRANDNEU\*



**Jetzt 3 Monate gratis**

Bis zu 8 Mbit/s | noch schneller & stabiler | unlimitiertes Datenvolumen | ab 19,90/Monat

Mehr: 0800 800 100

Aktion gültig bis 15.01.2011 für Grundentgelt des gewählten Produkts, nicht für Verträge, die vor 01.09.10 abgeschlossen wurden & wo die wavenet-Station im Aktionszeitraum in Betrieb geht bzw. der Anschluss erfolgt. Ein- & Umstieg auf schnelleres 5,4 GHz-Produkt abhängig von der Nachfrage in Ihrem Gebiet. Nicht in allen Gebieten verfügbar.